



## Projektdaten

<b>Kunde</b>	NÖ Verwaltungszentrum Verwertungs GmbH
<b>Projektdauer</b>	von April 2006 bis Ende 2007
<b>Branche/n</b>	Bürobetriebe, öffentliche Organisationen

## Projektbeschreibung

<b>Eckdaten</b>	Gesamtbaukosten:	ca. 17,9 Mio. €
	Bruttogeschossfläche:	ca. 8.000 m <sup>2</sup>

<b>Leistungsumfang</b>	<p>Das Büro BM Ing. Horst Pratter (unter Mitwirkung bei Teilleistungen des ÖBA-Leistungsbildes KWI Engineers GmbH) war bei diesem Bauvorhaben mit der örtlichen Bauaufsicht durch das Büro Arzberger Höss betraut. Seitens der KWI wurden auch die Agenden der Qualitätssicherung im Besonderen auf Einhaltung der Verwendung von Bauökologischen Materialien wahrgenommen.</p>
------------------------	---

## Detaillierte Projektbeschreibung

Der Gebäudekomplex (Bürogebäude in Passivbauweise) ist in vier einzelne Baukörper aufgegliedert, wobei die Fassade jeder Baukörper verschiedene Materialien, wie Holz, Glas, Metall und Stein aufweist.

Beim Baukörper / Fassade - Holz kam zusätzlich ein Holzriegelbau (zentraler Stahlbetonkern) zur Ausführung. Die Dachlandschaft erhielt eine extensive Begrünung.

Ein besonderes Kriterium bei diesem Bauvorhaben ist die baubiologische, ökologische und energieeffiziente Umsetzung (z.B. Grundwassernutzung zum Heizen und Kühlen, etc.) der Planungsvorgaben.

Generalplaner:

Dipl. Ing. Millbacher; Mag. Arch. Franz Gschwantner Ziviltechniker Ges.m.b.H., 3500 Krems

